

PROMINENTE HILFE für die Stiftung AtemWeg

Was haben die Schauspielerin Lisa Martinek, die Sopranistin Nadja Michael, die Journalistin Tita von Hardenberg und der Sänger Roland Kaiser gemeinsam? Sie alle engagieren sich seit Kurzem als „Atem-Botschafter“.

Die breite Öffentlichkeit auf das Thema Lungenerkrankungen aufmerksam zu machen, ist Ziel der im Februar gegründeten Stiftung AtemWeg. Die Stiftung will zum einen aufklären und zum anderen die Forschung fördern. Unterstützt wird sie dabei auch von prominenten Atembotschaftern.

Entstanden ist die Stiftung durch eine gemeinsame Initiative des Helmholtz Zentrums und der Münchner Bank. Sie unterstützt eines der größten deutschen Lungenforschungszentren, das Comprehensive Pneumology Center (CPC) in München. Das CPC ist der Zusammenschluss von vier Partnern – neben dem Helmholtz Zentrum gehören u. a. die Ludwig-Maximilians-Universität, das Klinikum der Universität München dazu. Unter dem Dach des Zentrums arbeiten Forscher und Ärzte gemeinsam.

Prominente Atem-Botschafter

Die beiden ersten Atem-Botschafter waren die Schauspielerin Lisa Martinek und die Sopranistin Nadja Michael. Zum Welt-Asthma-Tag am 4. Mai machten sie auf das Thema Lungenerkrankungen und auf die Arbeit der Stiftung aufmerksam. Bald darauf, zur Eröffnung des CPC am 12. Juli, kamen der Schlagerstar Roland Kaiser und die Fernsehmoderatorin Tita von Hardenberg dazu.

- Die Schauspielerin **Lisa Martinek**, bekannt unter anderem als Clara Herz aus der ZDF-Serie „Das Duo“ sowie aus zahlreichen Fernseh- und Kinofilmen („Härtetest“, „Böses Erwachen“, „meine Tochter nicht“) war sofort begeistert. Frei zu atmen sei lebenswichtig, sagte sie. Deswegen setze sie sich für AtemWeg ein – und auch weil die Stiftung aktiv die Forschung unterstütze.
- Auf der Bühne verkörpert die Sopranistin **Nadja Michael** oft starke, vielschichtige Frauen wie Salome, Cassandra, Medea, Tosca oder Lady Macbeth. Privat macht sie sich für die Stiftung AtemWeg stark: „Bleibt einem der Atem einmal weg, ist das eine Grenzerfahrung, die man nie in seinem Leben vergisst.“ In ihrem Beruf sei eine gesunde Lunge unabdingbar, so Nadja Michael. Daher sei ihr die Arbeit der Stiftung auch ein persönliches Anliegen.

Lisa Martinek



Nadja Michael



Roland Kaiser



- Der Sänger **Roland Kaiser** („Santa Maria“, „Dich zu lieben“) erkrankte vor zehn Jahren an der chronischen Lungenerkrankung COPD und schrieb darüber sein Buch „Atempause“. Auch er setzt sich für die Stiftung AtemWeg ein und will so die Erforschung und Vorbeugung von Lungenerkrankungen fördern.
- Die Moderatorin, Journalistin und Produzentin **Tita von Hardenberg** („Polylux“, ARD; „Foyer“, 3Sat) gab spontan ihre Zustimmung zur Mitarbeit, als sie von der Stiftung erfuhr. „Lungenerkrankungen haben für uns alle sowohl hier in Deutschland, aber auch international eine große Bedeutung“, weiß sie. Deshalb wolle auch sie sich als Atem-Botschafterin engagieren.

Brücke zwischen Forschung und Klinik

Ziel der Stiftung AtemWeg ist, dass in Zukunft weniger Menschen unter Lungenerkrankungen leiden. Solche Krankheiten nehmen derzeit zu, Lebensstiländerungen und Umweltschadstoffe machen viele Menschen anfälliger für chronische Lungenerkrankungen wie die chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD), Asthma, Lungenkrebs oder Lungenfibrose. Hier gelte es, die klassische Trennung von Grundlagenforschung und klinischer Behandlung zu überwinden, so Kerstin von Aretin, Leiterin der Geschäftsstelle. Die Stiftung wolle dazu beitragen, diese Brücke zwischen Forschung und Klinik zu bauen – damit wissenschaftliche Erkenntnisse noch früher beim Patienten ankommen.

Weitere Informationen:
www.stiftung-atemweg.de

Tita von Hardenberg

